

Bebauungsplan „Festhalle“

Vorentwurf gefertigt:

Auszug aus dem Liegenschaftskataster
gefertigt und zum Bebauungsplanentwurf
ausgearbeitet:

7920 Heidenheim, den 30.04.91

7920 Heidenheim, den 04.06.93

Hermann Junginger
Ingenieurbüro für Vermessung,
Bauleitplanung und Straßenbau
Hochbergweg 11, Tel. 07321/45011

Hermann Junginger
Ingenieurbüro für Vermessung, Bauleit-
planung und Straßenbau, Hochbergweg 11,
Tel. 07321/45011



Ausfertigungsvermerk:

Der Bebauungsplan ist in der vorliegenden Fassung vom Stadtrat in der Sitzung vom 30.09.1993 als Satzung beschlossen und während der Anzeigefrist nicht wegen der Verletzung von Rechtsvorschriften beanstandet worden; hiermit wird die Bekanntmachung gem. § 12 BauGB angeordnet.

Murrhardt, den 10.1.1994

Mit Erlaß vom 13.12.1993 wurde gemäß § 11 Abs. 3 BauGB keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.

gez. Dr. Haas
beurkundet

Reschke

Dieses Dokument ist das Original des vom Gemeinderat am 30.09.1993 als Satzung beschlossenen Bebauungsplanes "Festhalle".

Murrhardt, den 10.1.1994



TEXTTEIL

Es gelten:

Baugesetzbuch (BauGB),	in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
Baunutzungsverordnung (BauNVO),	Neufassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
Planzeichenverordnung (PlanzV),	in der Fassung vom 18.12.1990 und Anlage (BGBl. I 1991 S. 58)
Landesbauordnung (LBO),	in der Fassung vom 28.11.1983 (Ges. Bl. S. 770), zuletzt geändert am 17.12.1990 (Ges. Bl. S. 426)
Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG),	in der Fassung vom 28.04.1993 (BGBl. I S. 622)

Mit in Kraft treten dieses Bebauungsplanes treten im Geltungsbereich alle bisherigen örtlichen Vorschriften außer Kraft; dies gilt insbesondere für die bisherigen Bebauungspläne.

I Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 BauGB u. BauNVO)

1. Art der baulichen Nutzung

(§ 9 (1) 1 BauGB u. § 1 (2) BauNVO)

Siehe Einschrieb im Lageplan.

Im Baugrundstück für den Gemeinbedarf (Festhalle) nach § 9 (1) 5 BauGB sind nur zweckgebundene bauliche Anlagen zugelassen.

2. Grundflächenzahl

(§ 9 (1) 1 BauGB u. §§ 16, 17, 19 BauNVO)

Siehe Einschrieb im Lageplan.

Die zulässige Geschoßfläche wird um die Fläche notwendiger Garagen, die unter der Geländeoberfläche hergestellt werden, erhöht (§ 21a (5) BauNVO).

3. Bauweise

(§ 9 (1) 2 BauGB u. § 22 BauNVO)

Siehe Einschrieb im Lageplan.

Offene Bauweise gem. § 22 (2) BauNVO).

4. Stellung der baulichen Anlagen

(§ 9 (1) 2 BauGB)

Siehe Einzeichnung im Lageplan.

5. Flächen für Garagen und Stellplätze

(§ 9 (1) 4 BauGB)

Siehe Einzeichnung im Lageplan.

In den überbaubaren und nicht überbaubaren Grundstücksflächen sind Tiefgaragen (TGGa) und Stellplätze (St) allgemein zulässig. Garagen sind nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zugelassen.

6. Nebenanlagen

(§ 9 (1) 4 BauGB u. § 14 BauNVO)

Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO sind innerhalb und außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen allgemein zulässig.

7. Gebäudehöhen

(§ 16 und 18 BauNVO)

Die max. zulässige Firsthöhe, bezogen auf die Meereshöhe (im neuen Höhennetz), beträgt 297,0 m.

8. Flächen für Aufschüttungen
(§ 9 (1) 17 BauGB)

Siehe Einzeichnung im Lageplan.
Die im Lageplan eingezeichnete "Fläche für Aufschüttungen" ist als Wall mit einer Höhe von max. 1,0 m dauernd zu unterhalten.

9. Pflanzgebot
(§ 9 (1) 25a BauGB)

Siehe Einzeichnung im Lageplan.

Die im Bebauungsplan zwingend dargestellten Einzelbäume sind anzupflanzen und zu unterhalten. Anzupflanzen sind großkronige Einzelbäume.

II Bauordnungsrechtliche Festsetzungen
(§ 9 (4) BauGB und § 73 LBO)

1. Dachform und Dachneigung
(§ 73 (1) 1 LBO)

Siehe Einzeichnung bzw. Einschrieb im Lageplan.

2. Versorgungsleitungen
(§ 73 (1) 4 LBO)

Die Verkabelung der Niederspannungsleitungen (Elektrische Leitungen und Fernmeldeleitungen) ist bei sämtlichen Gebäuden zwingend, Dachständer und Freileitungen sind nicht zugelassen.

3. Freiflächen
(§ 73 (1) 5 LBO)

Die Freiflächen zwischen den öffentlichen Verkehrsflächen und den baulichen Anlagen sind gärtnerisch zu gestalten. Die Bepflanzung ist mit einheimischen Gehölzen, Pflanzen und Bäumen durchzuführen.

4. Garagen
(§ 39 und 73 (1) 1 LBO)

Die Erdüberdeckung einer eventuellen Tiefgarage (TGGa) hat mind. 0,50 m zu betragen.

III Nachrichtlich übernommene Festsetzungen
(§ 9 (6) BauGB)

1. Bodenfunde
(§ 20 DSchG)

Bei Vollzug der Planung können bisher unbekannte Funde entdeckt werden. Diese sind unverzüglich einer Denkmalschutzbehörde oder der Gemeinde anzuzeigen. Der Fund und die Fundstelle sind bis zum Ablauf des vierten Werktages nach der Anzeige in unverändertem Zustand zu erhalten, sofern nicht die Denkmalschutzbehörde oder das Landesdenkmalamt mit einer Verkürzung der Frist einverstanden ist. Auf die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 33 DSchG wird verwiesen.

Verfahrensvermerke

Beschluß über die Aufstellung eines Bauleitplanes gem. § 2 (1) BauGB	vom 07.09.89	
Aufstellungsbeschluß gem. § 2 (1) BauGB bekannt ge- macht durch die Murrhardter Zeitung	am 13.09.89	
Aufruf zur Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB be- kannt gemacht durch die Murrhardter Zeitung	am 27.07.91	
Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB durchgeführt	vom 06.08.91 bis 05.09.91	
Unterrichtung der Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Stellungnahme gem. § 4 (1) BauGB	am 29.07.91	
Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB	vom 29.07.91 bis 30.09.91	
Beschluß über die eingegangenen Bedenken und Anre- gungen (Entwurfsfeststellung) gem. § 3 (2) BauGB	vom 31.10.91	
Auslegungsbeschluß gem. § 3 (2) BauGB	vom 17.06.93	
Auslegung gem. § 3 (2) BauGB bekannt gemacht durch die Murrhardter Zeitung	am 03.07.93	
Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB /und erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Be- lange gem. § 4 (2) BauGB	vom 13.07.93 bis 12.08.93	
Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (2) BauGB	am 02.07.93	
Beschluß über die eingegangenen Bedenken und Anre- gungen gem. § 3 (2) BauGB	vom 30.09.93	
Ergebnismitteilung gem. § 3 (2) BauGB	am 18.10.93	
Satzungsbeschluß gem. § 10 BauGB	vom 30.09.93	
Anzeige gem. § 11 (1) BauGB	am 16.11.93	16.11.93
Keine Verletzung von Rechtsvorschriften gem. § 11(3) BauGB geltend gemacht	bis zum	
/Mitteilung, daß keine Verletzung von Rechtsvor- schriften geltend gemacht werden, gem. § 11 (3) BauGB	vom 13.12.93	13.12.93
Als Satzung zum Zwecke der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB ausgefertigt	am 22.12.93	22.12.93
Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 12 BauGB durch die Murrhardter Zeitung	am 08.01.94	8.1.94
In Kraft treten des Bebauungsplanes gem. § 12 BauGB	am 08.01.94	8.1.94

Vorstehender Lageplan mit Textteil ist eine Mehrfertigung/das Original des Bebauungsplanes der vom Stadtrat in seiner Sitzung vom 30.09.93 als Satzung beschlossen wurde.

Murrhardt, den 10.1.1994